

# DAS WETTERGLAS

Monatsrückblick

aktuelle Wetterzeitung - Ausgabe Ostalb

Herausgeber Wetterwarte Ostalb

Redaktion: Guido Wekemann

Monatsausgabe Nr. 99/a

10. Oktober 2022

September 2022

## Septemberwitterung zweigeteilt

Bis zur Monatsmitte oft sommerlich warm, danach herbstlich kühl.

Eine große Fülle unterschiedlicher Früchte bot der Herbst schon vor der Tag- und Nachtgleiche im September. Steinfrüchte wie die des Schwarzdorns (Schlehe) oder der Kornelkirsche verlieren ihre adstringierende Eigenschaft nachdem sie den Herbstfrösten ausgesetzt waren. Um den Zeitpunkt des kalendarischen Herbstanfangs sanken die Frühtemperaturen nach klaren Nächten auf dem Härtsfeld in den Frostbereich; die Landschaft, von der der Volksmund weiß, daß es dort „einen Kittel kälter“ ist.

NERESHEIM () Zu Monatsbeginn hielten ausgedehnte Hochdruckgebiete über Nord- und Osteuropa die Ausläufer atlantischer Tiefs im Westen. Bei geringer Bewölkung herrschten spätsommerliche Witterungsbedingungen. Dazu gehörten auch ein Gewitter am 3. des Monats das eine geringe Regenmenge beisteuerte.

In den nachfolgenden Tagen lösten sich die Wolken bei ansteigendem Luftdruck weitgehend auf. Bei nahezu ungehindertem Sonnenschein erwärmte sich die Luft auf Sommertemperaturen über 25 Grad Celsius. Der wärmste Wert wurde mit 27,5 Grad Celsius auf dem Thermometer angezeigt. Vier Sommertage schlossen mit einem Gewitter und ergiebigem Regen ab.

Ein Tiefdruckgebiet vor den britischen Inseln lenkte bei deutlich zurückgehenden Temperaturen Regenwolken auf die Ostalb, die bis zum Ende der ersten Dekade täglich für zeitweiligen Regen sorgten.

Das mittlere Monatsdrittel war in den ersten drei Tagen trocken. Geringe Bewölkung am Tage ließen die Temperaturen noch einmal auf einen Sommertag mit über 25 Grad Celsius ansteigen. Nach klaren Nächten bildete sich in den Frühstunden Nebel, der sich am Vormittag aber bald unter der Sonnenwärme bald auflöste.

Um die Monatsmitte vollzog sich ein Wetterwechsel: Zwischen einem Hoch über dem Atlantik und Tiefs über Skan-

dinavien und dem Baltikum strömte kalte Nordmeerluft nach Mitteleuropa. Nach der Monatsmitte sanken die Tageshöchsttemperaturen rasch auf 10 Grad Celsius ab. Schlagartig war man im Herbst angekommen. Die täglichen Regengmengen waren so groß, daß sie der Boden gut aufnehmen konnte.

Den dritten Monatsabschnitt bestimmte zunächst eine ausgedehnte Hochdruckzone, die von der Ostsee bis zum Mittelmeer reichte. Anhaltender Wind aus östlichen Richtungen konnte bei geringer Bewölkung und viel Son-

nenschein kaum Wärme zulassen. In den sternklaren Nächten kühlte es stark aus, so daß sich in den Frühstunden das Quecksilber im Thermometer in den Frostbereich sank. Zwei Frosttage wurden im ersten Herbstmonat gemessen; in Bodennähe war es ein Tag mehr.

Danach blieb es bei kühler Witterung bis zum Monatsende unbeständig. Der Monatsletzte stimmte nach Auflösung des dichten Frühnebels mit wenigen Wolken versöhnlich.

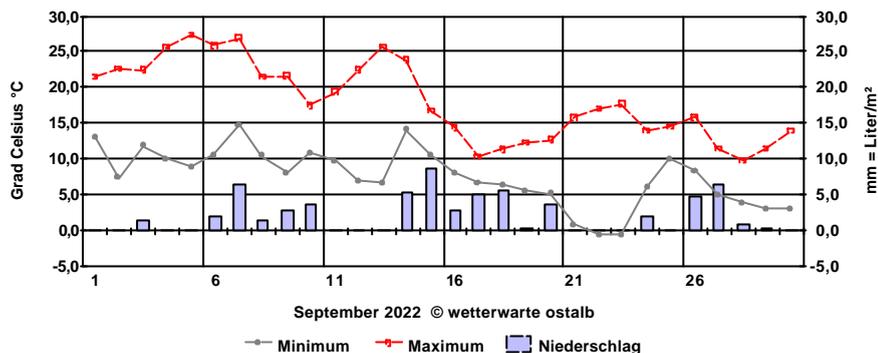
Die auffallend kühle Witterung in der zweiten Monatshälfte drückte die Mo-



Mitte September leuchteten die Früchte der Kornelkirsche (cornus mas), leuchtend rot. Sie enthalten viel Vitamin C. Reif zum Verzehr eignen sie sich erst, wenn sie von selbst fallen; dann schmecken sie leicht süß und sind nicht mehr adstringierend. Foto: Guido Wekemann

## Temperaturen und Niederschlag

Wetterwarte Ostalb Neresheim 552 m + NN



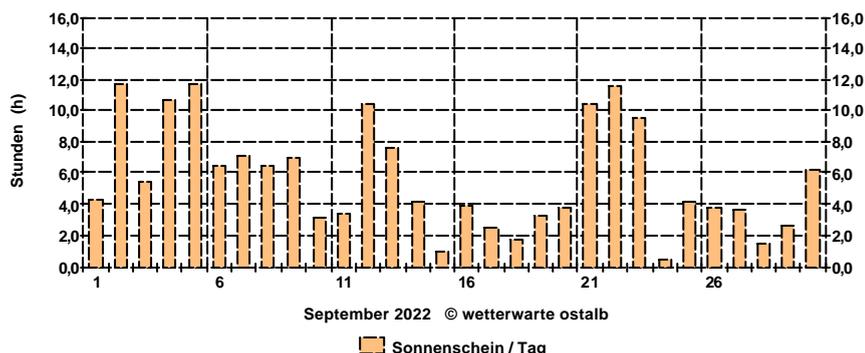
## Klimatologische Monatsdaten der Wetterwarte Ostalb 552 m + NN

Monat: Sep 2022

Element	Meßwert	Abweichung	Datum
Luftdruckmittel NN	1014,7 hPa		
Höchster Luftdruck	1026,1 hPa		21.
Tiefster Luftdruck	996,0 hPa		28.
Lufttemperaturmittel	12,3 °C	-0,5 K	
Höchste Temperatur	27,5 °C		05.
Tiefste Temperatur	-0,6 °C		23.
Mittleres Maximum	18,1 °C	-1,0 K	
Mittleres Minimum	7,5 °C	-0,1 K	
Tiefste Bodentemperatur	-2,2 °C		23.
Mittel Bodentemperatur	5,7 °C	0,0 K	
Heiße Tage (>=30 °C)	0 Tage	0 Tage	
Sommertage (>=25 °C)	5 Tage	1 Tage	
Frosttage (min.<0 °C)	2 Tage	1 Tage	
Eistage (max.<0 °C)	0 Tage	0 Tage	
Bodenfrostage (<0 °C)	3 Tage	1 Tage	
Sonnenscheindauer-summe	170,2 h	98,6 %	
Tage ohne Sonnenschein	0 Tage		
Bewölkungsmittel	3,6/8		
Heitere Tage (Bew. < 1,6/8)	6 Tage		
Trübe Tage (Bewölk > 6,4/8)	1 Tag		
Relative Feuchtemittel	81,0%		
Niederschlagssumme	62,6 mm	120,4 %	
Größte Tagesmenge	8,8 mm		15.
Zahl der Windtage (>= 6 BF)	5 Tage	0 Tage	Sturm(>=8 BF)
Zahl der Gewittertage	2 Tage		
Nebeltage	4 Tage		
Regentage	18 Tage		
Schnee/Regen gemischt	0 Tage		
Schneefall	0 Tage		
Tage m. geschl. Schneedecke	0 Tage	max H 0 cm am	X
Frosttiefe im Erdboden bis	0 Tage	max T 0 cm am	X

## Sonnenscheindauer

Wetterwarte Ostalb Neresheim 552 m + NN



## Editorial

Die Wetterwarte Ostalb erstellt monatlich einen Witterungsrückblick, der den Witterungsverlauf beschreibt und alle maßgeblichen Beobachtungsparameter dokumentiert.

Auf vielfache Nachfrage hat sich die Redaktion der Wetterzeitung DAS WETTERGLAS entschlossen, monatlich den Witterungsbericht den Lesern auf [wetterglas.de](http://wetterglas.de) anzubieten. Dieser wird am 10. des Folgemonats während 30 Tagen online zu lesen sein:

[www.wetterglas.de/monat/monat.htm](http://www.wetterglas.de/monat/monat.htm)

Die Numerierung folgt den drei Monaten der Vierteljahresschrift, ergänzt durch Buchstaben a, b, c.

natsmitteltemperatur von 12,3 Grad Celsius um ein halbes Grad unter den langjährigen Vergleichswert. Die Niederschlagssumme von 62,6 Liter pro Quadratmeter lag deutlich im Plusbereich, konnte das Grundwasser aber kaum anfüllen. Die trockenen Karstquellen zeigen das an. Die Sonnenscheindauer blieb auf dem vieljährigen Vergleichsniveau.



Der Braune Feuerfalter gehört zur Familie der Bläulinge. Foto: G. Wekemann

...

## Impressum:

Redaktion Das Wetterglas  
 Alfred-Delp-Straße 8  
 73450 Neresheim  
 Tel. : 07326.7467 Fax: 07326.9658430  
 E-Mail: [redaktion@wetterglas.de](mailto:redaktion@wetterglas.de)  
[www.wetterglas.de/Wetterzeitung/](http://www.wetterglas.de/Wetterzeitung/)

Alle Bilder, Texte und Daten auf [wetterglas.de](http://wetterglas.de) sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlichem Einverständnis weiter verwendet werden.